

Warum der internationale Mädchentag auch von Ihnen unterstützt werden sollte!

Das Thema Mädchen*/Kinderrechte kann im Unterricht oder im Projekt aufgegriffen werden. So bekommen Mädchen* die Chance solidarisch auf die Situation von Mädchen* weltweit zu gucken und werden gleichzeitig in ihren Erfahrungen bestärkt und ermutigt.

Als Projekt, Schule oder außerschulische Bildungseinrichtung sind auch Sie ein Ort, an dem Themen und Veränderungen initiiert werden können. Sie können dazu beitragen, im Unterricht, in Projekten, in der offenen Kinder- und Jugendarbeit, überall, wo Mädchen* sich aufhalten, damit sich Mädchen* selbstbewusst entwickeln.

Thematisieren Sie mit den Mädchen* den Internationalen Mädchen*tag und somit die Bedürfnisse und Wünsche der Mädchen* in ihrer jeweiligen Lebenssituation!

Material erhalten Sie durch die Arbeitsmappe des IMT

Frauenreferat: Frankfurt am Main
www.frauenreferat.frankfurt.de

Das *
 lädt alle Mädchen* ein!
 Ob du ein Mädchen* bist, bestimmst du und nicht die Merkmale deines Körpers. Denn Mädchen*sein ist vielfältig!

Mitwirkende

Logos included in the collage:

- caritas frankfurt
- egma (Arbeitsgemeinschaft Mädchenarbeit in Offenbach)
- integrate e.V. (Wir nehmen Integration persönlich)
- fem (Feministische Mädchenarbeit e.V.)
- FRAUEN REFERAT
- fema (Treffpunkt für Mädchen & Frauen)
- SAZ-ROCK (VEREIN FÜR INTERKULTURELLE JUGENDARBEIT)
- egma (Arbeitsgemeinschaft Mädchenarbeit in Offenbach)
- Offenbach am Main OF
- fmb (fmals music networking)
- infra e.V. (Interkulturelles Beratungs- und Bildungszentrum für Frauen, Mädchen, Seniorinnen)
- EVANGELISCHER VEREIN FÜR JUGENDSOZIALARBEIT in FRANKFURT am Main e.V.
- Mädchenkulturzentrum Majalda
- Frankfurter Zentrum für Ess-Störungen (Durch Dick und Dünn)
- JUGENDHAUS HEIDEPLATZ
- IB (Internationaler Bund IB Südwest gGmbH für Bildung und soziale Dienste)



11. Oktober
 wir machen
 uns die Welt, wie
 sie uns gefällt!

was ist der internationale Mädchen*tag?

Mädchen* haben das Recht gewaltfrei und selbstbestimmt aufzuwachsen. Trotz scheinbar erreichter Gleichberechtigung formulieren Mädchen* Erfahrungen von Sexismus, Rassismus oder Homophobie in ihrem Alltag. Im Rahmen des Internationalen Mädchen*tages haben Mädchen* dieses Erleben klar benannt und lautstark Veränderungen eingefordert.

Der Internationale Mädchen*tag schafft einen Anlass, um Erfahrungen ernst zu nehmen und Forderungen aufzugreifen. Auch Sie haben als Klasse oder Projekt die Möglichkeit an einer geschlechtergerechten Gesellschaft zu arbeiten!

- Mädchen* sind auch in Frankfurt immer noch von Gewalt und Diskriminierung betroffen
- der Internationale Mädchen*tag bietet einen Anlass, das Thema Mädchen*rechte global und lokal aufzugreifen
- damit Mädchen* in ihren Erfahrungen, Stärken und Forderungen ernst genommen werden
- Mädchen* und junge Frauen brauchen erwachsene Personen, die ihre Themen aufgreifen und Verantwortung übernehmen
- Mädchen* haben die Chance politische Beteiligung zu erproben, Feminismus zu praktizieren und Politik zu betreiben.

Der Mädchen*tag im Laufe der Zeit

2014

„Wir machen uns die Welt, wie sie uns gefällt –
Jetzt erst Recht!“

Am 11. Oktober läuft ein bunter, lautstarker Demozug von der Konstablerwache zum Jugendhaus Heideplatz im Frankfurter Nordend. Auf dem Weg werden Straßen umbenannt, Forderungen verlesen und im Anschluss Workshops angeboten. Die Themen reichten von Fußball bis Feminismus über Wendo bis Graffiti.



2012

„Wir machen uns die Welt,
wie sie uns gefällt“

Der 1. Internationale Mädchen*tag wird gefeiert und in Frankfurt findet ein lila Flashmob mit 70 Mädchen* aus dem Frankfurter Raum auf dem Römer statt.

Das *
lädt alle Mädchen* ein!
Ob du ein Mädchen* bist,
bestimmst du und nicht
die Merkmale deines
Körpers. Denn Mädchen*-
sein ist vielfältig!

2013

"Ich mache mir die Welt, wie sie mir gefällt!
Sag, was du denkst!"

Zum 2. Internationalen Mädchen*tag übergeben am 11.10. Frankfurter Mädchen* ihre Forderungen an Frauendezernentin Sarah Sorge. Begleitet von einem Bühnenprogramm voll mit Musik, Forderungen, Tanzen, Singen und Selbstverteidigung.

2015

„Wir machen uns die Welt, wie sie uns gefällt! Immer noch!“. Am 28.4. wurde das erste Frankfurter Mädchen*parlament anlässlich der Planungen zum Internationalen Mädchen*tag gegründet.

2016

„Der Name des Mädchen*parlaments wurde von den Mädchen* auf Talk of G!rls* geändert. Die Mädchen* sind zwischen zehn und 16 Jahre alt und wollen sich für die Rechte von Mädchen* und jungen Frauen* stark machen. Dazu haben sie eine große Demo organisiert und zwar den „Walk of G!rls*“. Für 2017 präsentieren die Mädchen* ihren ersten eigenen Song für den Internationalen Mädchen*tag.